# MITTEILUNGSBLATT
## der Israelitischen Kultusgemeinde Wiesbaden

Amtliches Organ des Gemeindevorstandes
Erscheint bis auf weiteres monatlich und wird allen Gemeindemitgliedern zugestellt ● Auflage 1150

Redaktion: Gemeinderabbiner Dr. Paul Lazarus, Wiesbaden, Lanzstr. 14 — 1. Dezember 1934 ● Nr. 4, 2. Jahrg. ● 24. Kislew 5695 — Anzeigenannahme und Druck: L. Friedmann, Kirchgasse 50, T. 27877



*Zum Chanuckafest 5695:*

# SENDUNG UND SCHICKSAL

*Findlinge der Welt, doch Kinder seines Hauses,*
*Läßt er uns ruhlos sein von Ort zu Ort,*
*Knechte von Knechten, Gäste seiner Erde,*
*Bleibt unsre Heimat wie am ersten Tag Sein Wort.*

*Er gibt uns Heimat und zerstört sie wieder,*
*Läßt uns vergehn und hebt uns hoch ins Licht,*
*Wir suchen Ihn und unsre Brüder,*
*Wir brennen und verbrennen nicht.*

(Aus der Lehrkantate „Licht und Volk“, Text: Dr. M. Grünewald; Musik: Hugo Adler)

## Mitteilungen des Gemeindevorstandes

Die Kultuskasse ersucht um Zahlung der fällig gewesenen letzten Rate der Kultussteuer für 1934.

## Bekanntmachungen des Rabbinats

Mitte Januar beginnt wie in den Vorjahren der unentgeltliche Vorbereitungsunterricht für die Mädchenkonfirmation, die am nächsten Wochenfest wie üblich in feierlicher Weise stattfinden soll. Zur Teilnahme sind 14—16jährige Schülerinnen berechtigt. Anmeldungen, soweit sie nicht bereits durch den zuständigen Religionslehrer erfolgt sind, sind umgehend an das Rabbinat, Lanzstr. 14 (Sprechstunden täglich von 9—10.30 Uhr, außer Samstag, Tel. 24238), zu richten.

70. Geburtstag: 26. November Frau Wwe. J. Kahn, Biebrich, Rathausstr. 80

Sterbefälle: 26. November Herr Richard Landsberg, 38 J., Körnerstr. 12 (Einäscherung)

Bei Sterbefällen rufe man den Kastellan der Synagoge, Herrn Goldschmidt, an (Tel. 24316). Der Vorsitzende der Chewrah ist z. Zt. Herr A. Ganz, Wielandstr. 18, Tel. 27172

Austritt aus dem Judentum:
17. November Frau Klara Levy, geb. Wachowsky, Nerotal 5, II

**Gottesdienste** in der Hauptsynagoge am Michelsberg für die Zeit vom 1. Dezember 1934 bis 6. Januar 1935:

| | |
|---|---|
| Freitagabend | jeweils 4.30 Uhr |
| Samstagmorgen | jeweils 9 Uhr |
| Samstagnachmittag | jeweils 3 Uhr |

| | | |
|---|---|---|
| Sabbathausgang: | 1. Dezember | 5.20 Uhr |
| | 8. „ | 5.15 „ |
| | 15. „ | 5.15 „ |
| | 22. „ | 5.15 „ |
| | 29. „ | 5.20 „ |
| | 5. Jan. 1935 | 5.30 „ |

| | | | |
|---|---|---|---|
| Thoravorlesung: | 1. Dezember | Wajeschew | I. B. Mose, Kap. 37 ff. |
| | 8. „ | Mikez | „ „ 41 ff. |
| | 15. „ | Wajigasch | „ „ 44,18 |
| | 22. „ | Wajechi | „ „ 47,28 |
| | 29. „ | Schemot | II. B. Mose, „ 1 |
| | 5. Jan. 1935 | Woero | „ „ 6,2 |

Jugendgottesdienste:
Samstagnachmittag, 1. Dezember, 5.15 Uhr (Chanuckafestgottesdienst)
Freitagabend, 14. „ 4.30

Sabbathjugendfeiern:
Samstag, 8. Dezember vormittags 10.30 Uhr
„ 22. „ „ 10.30 „

Festansprache: Samstag, 8. Dezember (Chanucka)

Schrifterklärungen: Samstag, 22. Dezember
„ 5. Januar 1935

Neumondsweihe: Samstag, 1. Dezember

Neumond Tebet: Freitag, 7. Dezember

Wochentags: früh 7.15 Uhr
(während der Schulferien vom 23.12.—8.1. 7.30 Uhr)
abends 6 Uhr

## Aus unserer Bildungsarbeit

### Jüdisches Lehrhaus.

Mittwoch, den 5. Dezember, und Mittwoch, den 12. Dezember, spricht abends 8.30 Uhr im Hotel Kaiserhof Herr Dr. Eduard Strauss (Frankfurt) über: „Der Zukunftsglaube im Judentum“.

In Fortführung des Programms findet ebenda und zu gleicher Stunde am Mittwoch, dem 9., und Mittwoch

dem 16. Januar, die Vortragsreihe von Herrn Rabb. Dr. Lazarus statt. Das Thema lautet: „Begegnung als jüdisches Schicksal (Jüdische Geschichte — Begegnung mit den Kulturen Asiens und Europas)".

### Jüdisches Lehrhaus und Nassau-Loge

bringen als nächste Veranstaltung am Sonntag, dem 30. Dezember, abends 8.30 Uhr im Kaiserhof, Kammermusik. Die Mainzer jüd. Trio-Vereinigung (Frau Abraham, Herren Ratner und Dr. Frank) spielt Trios von Ernst Kahn, Mozart und Mendelssohn-Bartholdy. Bereits am darauffolgenden Sonntag, dem 6. Januar, abends 8.30 Uhr, folgt der Rezitationsabend des bekannten Berliner Rezitators Ludwig Hardt. Als 6. Veranstaltung sodann am Sonntag, dem 27. Januar der Lieder- und Arienabend des Sängers Hermann Schey (Berlin) mit Dr. Willy Salomon (Frankfurt) am Flügel.

Wegen etwa kommender Veränderungen und Ergänzungen verweisen wir immer wieder auf diese Rubrik im Mitteilungsblatt.

Schließlich weisen wir noch auf folgende Mitteilung der hiesigen Ortsgruppe des RJF hin:

Zu Gunsten der jüdischen Kriegsopfer findet Samstag, den 16. Dezember, abends 8.30 Uhr, im großen Saale des Saalbaus Frankfurt a. M., Junghofstr. 20, ein Wohltätigkeitskonzert statt, dessen Träger der auf etwa 90 Personen verstärkte Synagogenchor Wiesbaden ist. Das Programm bietet nur Werke jüdischer Tonsetzer, darunter drei Uraufführungen. Mitwirkende: Herta Hirsch-Bramssen, Hanna Stein, Fritz Blum-Wilhelmi, Benno Ziegler (Gesang), Siegfried Würzburger und Erika Schleyer (Orgel), Vera Wels (Klavier), Selmar Victor (Geige); ferner ein Geigenorchester. Eintrittskarten zu 1.—, 2.—, 3.—, 4.— und 5.— RM bei allen Vorstandsmitgliedern der hiesigen Ortsgruppe des RJF. Für billige Fahrgelegenheit wird Sorge getragen.

## Aus unseren Vereinen

### Chanucka-Kinderfest

Es wird nochmals auf das von der Nassau-Loge gemeinsam mit der Sportgruppe im RJF und der VjF veranstaltete Chanucka-Kinderfest für die schulpflichtige Jugend hingewiesen. Es findet morgen Sonntag, den 2. Dezember, nachmittags 3 Uhr im Saal des Lesevereins, Luisenstraße, statt.

Für die kleinen Kinder (4—6 jährige) veranstaltet das Kinder-Tages-Heim am Dienstag, dem 4. Dezember, nachmittags 4 Uhr in der Faulbrunnenstraße 13 eine Chanucka-Feier.

**Vereinigung jüd. Frauen:** Wir danken vorläufig schon auf diesem Wege allen Spendern herzlichst für die schönen und praktischen Gaben, die uns zum Chanucka-Fest übermittelt wurden. Der nächste Vereinsabend findet ausnahmsweise an einem Mittwoch statt und zwar am Mittwoch, dem 19. Dezember. Frau Studienrätin Rosi Stern aus Frankfurt wird sprechen über „Jüdisches Frauenleben in Nordafrika", pünktlich abends 8.30 Uhr, Michelsberg 28, I.

Die **Rituelle Mittelstandsküche,** Faulbrunnenstr. 13, macht darauf aufmerksam, daß sie noch einige Gäste aufnehmen kann. Anmeldungen und Anfragen an Fr. G. Oppenheimer, Schiersteiner Straße 31 (Tel. 28692) und an Frau L. Marxheimer, Kaiser-Friedrich-Ring 71 (Tel. 28391).

**Verband jüdischer Frauen für Palästinaarbeit und Zionistische Ortsgruppe** veranstalten heute, am Samstag, dem 1. Dezember, abends 8.30 Uhr im Saale des Lesevereins, Luisenstraße 29, eine Chanucka-Feier. Das reichhaltige Programm wird im Wesentlichen von der hiesigen Habonim-Gruppe bestritten. Auch für Speisen und Getränke ist bestens vorgesorgt. Sämtliche Gemeindemitglieder sind herzlichst eingeladen. Zur Deckung der Unkosten werden Mk. 0.25 erhoben.

## Verschiedenes

**Neue Bucherscheinungen:**

Rechtzeitig zum Chanucka-Fest ist das lange erwartete Philo-Lexikon, Handbuch jüdischen Wissens (400 S. mit vielen Abb, RM 4.80, im Philo-Verlag) erschienen. Im Gegensatz zu großen Enzyklopädien vereinigt dieses Lexikon in konzentrierter Form all den Wissensstoff, der den Gesamtbegriff Judentum umschreibt. Es stellt ein Novum im jüdischen Schrifttum dar und ist ohne Vorbild: ein einbändiges jüdisches Lexikon, das auch ganz auf unsere Zeit eingestellt ist und auf alle Fragen des Tages Antwort gibt. Jeder Jude, der sich selbst oder anderen auf jüdische Fragen Antwort geben will, sollte dieses kleine Wunderwerk als Hilfsmittel nehmen, das in keinem Hause fehlen darf. — Noch auf eine andere Neuerscheinung soll aufmerksam gemacht werden, auf einen großen historischen jüdischen Roman: „Weg ohne Ende" (Erich Reiss, Berlin 1934, br. RM 5.50, geb. 6.80), dessen Handlung zwar vor etwa 200 Jahren spielt, dessen Probleme aber auch unsere Lebensfragen widerspiegeln. Er gibt dem Leser, der das ganze mit ungeheurer Spannung an sich vorüberziehen läßt, Gläubigkeit und Trost, rüttelt ihn auf zum Judentum. Der Verfasser, Gerson Stern, ist ein Angehöriger unserer engeren Heimat und wohnt in Kiedrich. Wir empfehlen den Roman unseren Lesern aufs wärmste. — Für unsere Jugend ist der von Emil Bernhard Cohn herausgegebene „Jüdische Jugendkalender" (Jüd. Verlag, Berlin 1934, RM 2.50) erschienen, der Gedichte, kleine und größere Erzählungen, zum Teil historischen Inhalts, enthält sowie viele Bilder von Größen des Tages, Spiele und Rätsel. Auch das in vorbildlicher Ausstattung mit vielen Bildern im Erich-Reiss-Verlag, Berlin, erschienene neue Buch von Joachim Prinz: „Die Geschichten der Bibel" ist für unsere Jugend in hervorragender Weise geeignet. Der Verfasser bringt den biblischen Stoff, den er bis zum Tode Salomos wiedergibt, dem Verständnis der Kinder besonders nahe.

## Terminkalender

für die Veranstaltungen der Vereine in den kommenden Wochen:

| | |
|---|---|
| Samstag, 1.12. abds. 8.30 Uhr: | Chanucka-Fest der VjF für Palästina-Arbeit u. d. Zion. Ortsgr., Leseverein |
| Sonntag, 2.12. nachm. 3 Uhr: | Chanucka-Kinderfest d. Nassau-Loge, Leseverein, Luisenstr. 29 |
| Sonntag, 2.12. abds. 8.30 Uhr: | Chanucka-Fest des RJF, Hotel Kronprinz |
| Dienstag, 4.12. nachm. 4 Uhr: | Chanucka-Feier für die Kleinen im Kindertagesheim, Faulbrunnenstr. 13 |
| Mittwoch, 5.12. abds. 8.30 Uhr: | 1. Vortrag Dr. Eduard Strauss, Hotel Kaiserhof |
| Mittwoch, 12.12. abds. 8.30 Uhr: | 2. Vortrag Dr. Eduard Strauss, Hotel Kaiserhof |
| Sonntag, 16.12. abds. 8.30 Uhr: | Wohltätigkeitskonzert d. RJF i. Frankfurt, Saalbau |
| Mittwoch, 19.12. abds. 8.30 Uhr: | VjF, Vereinsabend, Michelsberg 28 |
| Sonntag, 30.12. abds. 8.30 Uhr: | Konzert, Mainzer Trio, Hotel Kaiserhof |
| Sonntag, 6.1.35. abds. 8.30 Uhr: | Rezitationsabend Ludw. Hardt, Hotel Kaiserhof |
| Mittwoch, 9.1.35. abds. 8.30 Uhr: | 1. Vortrag Rabb. Dr. Lazarus, Hotel Kaiserhof |

**Erscheinungstermin des nächsten Blattes: 7. Jan. 1935**
**Redaktionsschluß: 31. Dez. 1934**

Gemeindemitglieder, die das Blatt nicht erhalten haben, werden gebeten, zwecks Berichtigung der Liste ihre Adresse dem Gemeindebüro, Nikolasstr. 28, baldigst mitzuteilen.

# Wels
**Herren- und Knabenkleidung**
auch für verwöhnten Geschmack • Großes Stofflager
Kirchgasse 64 — Vorteilhafte Preise

---

**Eine Wirgin Qualitäts-Kamera ist das schönste Geschenk**
Erhältlich in allen Photospezialgeschäften

---

Die größte Auswahl im
## Haus der Geschenke
Inh. Hirsch & Co. **Wilhelmstraße 18**

---

**Medizinal-Drogerie „Sanitas"**
Inh.: Hildegard Blender, Mauritiusstr. 5
Lieferung frei Haus!

---

**Haus- u. Küchengeräte**
Glas, Porzellan, Emaille, Aluminium etc.
preiswert und Qualität bei
**Siegfried Kahn** Kaufhaus d. Westens
Haus- und Küchengeräte — Wellritzstr. 45 — Telefon 24392

---

Spezialhaus für **Corsets, Büstenhalter u. Wäsche**
**Obersky** G.m.b.H.
Große Burgstr. 3, Tel. 23883

---

## Union-Garage
Blumenthal — 38 Schwalbacher Strasse 38
Garägen . Benzin . Oele

---

**Schuhe jeder Art**
in bekannt großer Auswahl gut und preiswert
**Schuhhaus Drachmann**
Neugasse 22
Sonderabteilung in Orthopädisch
Marke „Semca Sana", eine Wohltat für jeden Fuß

---

**Druckerei L. Friedmann - Kirchgasse 50**
Für die nächste Nummer dieser Zeitung
**Anzeigen-Annahme**
bis spätestens 4. Januar 1934

---

**Zigarrenhaus MEYER**
Langgasse 19 - Tel. 27451 - Taunusstr. 4

---

**Spezial-Geschäft für Haus- und Küchengeräte**
**FÜRST** Neugasse 11 Telefon 27824
Durchgehend geöffnet

---

*Unterhalte ein schönes Lager in Corselets, Hüftmieder u. Büstenhalter*
*Spez. Maß-Corsets*
*Frau Frieda Michel*
*jetzt: Rheinstr. 52, I*

---

**N. Marx** Wiesbad.-Biebrich
Mainzer Str. 13, Tel. 61634, Gegr. 1875
**Tapeten, Linoleum, Vorhänge, Tapeziererarbeit.**

---

**Schachfreunde: Montag und Donnerstag-abend Hotel Ritter, Taunusstr.**

---

**Sportgruppe Wiesbaden**




Verbands-Spiele am 9. 12.
Sportplatz Lahnstraße
gegen J. Sp. V. Offenbach
9 Uhr Schüler, 10 Uhr Damen, 11 Uhr 1. Mannschaft

Am 2. Weihnachtstag spielt der J. T. S. C. 05 Berlin in Wiesbaden. Näh. durch die Anschläge im Zigarrenhaus Meyer und in den jüd. Hotels

---

**Frau Rosa Schiffer**
**Wagemannstraße 20, Laden**
**Sämtl. Lebensmittel**
Obst . Gemüse . Konserven

---

**DAS GUTE BETT**
*nur von*
**BETTEN-STERN**
*Wiesbaden, Mauergasse 8 und 15*

---

HOTEL RESTAURANT
## „Kronprinz"
empfiehlt außer seiner bekannt guten Küche seine Lokalitäten zur Abhaltung aller Festlichkeiten. Spiel- und Klubzimmer vorhanden.
**Bes. R. Rückersberg** . Telefon: 27658

---

## Ritter's Hotel
**angenehmer Aufenthalt für Dauermieter**
**bei besonders ermäßigten Preisen**
Behagl. Spielzimmer
**Ausführung aller Festlichkeiten**

---

**RADIO**
zu den allgemein vorgeschr. Preis.
**Krasnoborsky**
Wellritzstr. 27, 1.

---

Damen- u. Herren- **Kleider**
usw. kauft ständig
**Stummer**
**Kl. Schwalbacher Str. 2¹, a. d. Kirchg.**

---

**Schlichterstr. 11**
2. St., Bahnhofsnähe
gut möbl. sonniges Zimmer z. vermiet.

---

**Gut erhalten.**
**Klavier**
z. k. ges. Off. u. 41 a. d. Druck. d. Bl.

---

**Junge Frau** m. langjähr. Büropraxis u. erfahrene Hausfrau **sucht tagsüber Beschäftigung,** evtl. auch f. halbe Tage. Off. unter 43 a. d. Druckerei d. Bl.

---

**Taunusstr.**
Südzimm., möbl., an Dauergast zu verm. Z. erfragen i. d. Druck. d. Bl.

---

**Nachhilfe in allen Fächern**
**Engl. Französ. Privatstunden**
**Stud.-Rat a. D.**
**Steinhardt**
Alexandrastraße 8

---

● **Englische und**
● **französ. Stunden**
Einzelstd. 1.- Mk. Kurse (mindest. 6 Pers.) -.50. Z. erfr. i. d. Druck. d. Bl.

---

**Brillanten**
**Gold, Silber, Zahngeb., verk. man am Besten bei**
**L. Schiffer**
**Kirchgasse 50 II**

---

**Möbliertes Zimmer**
(Hzg.) mit u. ohne Pens. Wolfsohn, Uhlandstraße 16

---

● **Junges Mädchen**
für nachmitt. zu 2 Schulkindern gesucht. Off. u 42 a. d. Druck. d. Bl.

---

Erfahr., zuverläss.
● **Köchin,** ●
die Hausarbeit übern., **sucht Aushilfs- od. Halbtagsstelle,** auch als Alleinmädchen.
Ausk. durch Heymann, Nerotal 35, Tel. 21862

---

Langgasse 11 **Schützenhof-Apotheke** Dr. Stefan u. Max Holländer

---

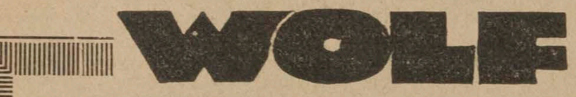
# SCHLOSS
Wiesbaden
Langgasse 32
Fernsprecher
27153 / 27154

**Bei uns die größte Mantel-Auswahl**

---

**Denkt an das Winterhilfswerk des deutschen Volkes!**

# Blumenthal
## Kaufhaus für alle Bedarfsartikel




Wiesbaden Kirchgasse 62

**Spezial-Textil-Haus**

bekannt für

**Gute Qualitäten ● Große Auswahl**

**Niedrige Preise**

Damen-Wäsche — Herren-Wäsche

Unterzeuge für Damen u. Herren — (Maß-Anfertigung)

Kinder-Wäsche - Kinder-Bekleidung

Ausstattungs-Wäsche

Betten - Matratzen - Wolldecken

Blusen - Schürzen - Morgenröcke

**Hamburger & Weyl**

Spezialhaus für Wäsche-Ausstattungen - Marktstr. Ecke Neugasse

**Foto-Samson** Inhaber: Hugo Strauß Kirchgasse 44 **Porträts, Pässe, Vergrößerg., Amateurarb.**

Preiswerte

Winter-Mäntel

J. BACHARACH

Webergasse 4

**Korsetts, Büstenhalter, Wäsche, Strümpfe**

*Neumann*

Langgasse 27, Tel. 23488

**Eier, Butter, Käse, Fette,**

alle Lebensmittel zu billigsten Preisen

**S. Trief** Wellritzstraße 1, Telefon 25863

Lieferung frei Haus

**Josef Stern** Metzgerei Mauergasse 21 Telefon 27180

Ia Ochsen-, Kalb- und Hammelfleisch ● Ia Rindswürstchen

**Zeitschriften-Verkauf**

V. Biber - Langgasse 25

In- u. ausländische Zeitungen, Zeitschriften, Modehefte, Reiselektüre, Schreibmaterial sehr preiswert in großer Auswahl C.-V. Zeitung, Jüd. Rundschau, Familienblatt, Jüd. Bücher

Das Fachgeschäft für

**gute Damenkonfektion**




Langgasse 1-3, Tel. 26365

**Optiker Müller**

(Inh.: M. Horn) Optische Artikel aller Art

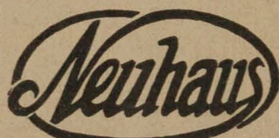
**Photo-Horn**

(Inh.: D. Horn) Amateur-Arbeiten Photo-Apparate

Langgasse 45, Fernruf 22184

**Reinstein** *Langgasse 7 Telef. 25201 Gegr. 1904*

Feine *Herren-Mode-Artikel in jeder Preislage*




Langgasse 47

Hotel Schwarzer Bock

**Vorgez. u. fert. Handarbeiten**

Fachgemäße Beratung für alle Handarb., reiche Auswahl, billige Preise. Seit 1888

**Koffer und feine Lederwaren**

**L. SANDEL**

Langgasse 5, Tel. 21967

Stets Neuheiten in Damentaschen ● Billigste Preise

*Damenhüte* *Umformen ab Mk. 1.50*

*Rosel Kahn*

*Taunusstraße 23, 2*

**Betten-**

*Alle Bettwaren in bekannter Preiswürdigkeit.*

**Betten Buchdahl**

WIESBADEN

Kirchgasse 29

**Monogramme** sowie sämtl. **Stickereien**

**Hohlsaum**

**Endeln**

**Känteln**

billigst bei **Milmann**

**jetzt: Langgasse 18'**

**Aufbügeln u. Reinigen von Herrenhüten nur M. 1.50**

Hutumpresserei

**M. Förster**, Mauergasse 14



**Elegante u. billige Schuhe** finden Sie bei **Schuh-Sandel** Langgasse 28 und Kirchgasse 60

**Alleinverkauf**

der bekannt. Herz-Schuhe

Riesenauswahl in Kinderschuhen aller Art: Marke **ADA-ADA** und Elefanten-Marke

Besonders reichhalt. Lager in orthopäd. Schuhen